



KAPPEL

aktuell



Mittwoch, 11. Mai 2011

Nummer 19

Sponsoren LAUF

Viele Füße für eine große Sache!

Unter diesem Motto läuft Kappel für eine neue Sand-/Wasserlandschaft unseres Kindergartens. Alle großen und kleinen Läufer freuen sich über Ihre Unterstützung. Verbringen Sie mit uns einen vergnüglichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen, Getränken und Würstchen und feuern Sie unsere Sportler an.



Samstag,
21. Mai 2011

Startschuss: 14.00 Uhr am Kindergarten Kappel

BEI FRAGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN DEN KINDERGARTEN ST.BARBARA,
REICHENBACHSTR. 1, KAPPEL, TEL: 0761 / 63310

WIR DANKEN ALLEN SPONSOREN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!



Mitteilungen der ORTSVERWALTUNG

Verloren/Gefunden

Bei der Ortsverwaltung Kappel können Fundsachen abgegeben bzw. abgeholt werden.

Aktuelle Fundstücke:

1 Lesebrille
1 Digital-Kamera

Fundgegenstände können grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen zu den üblichen Dienststunden bei der Ortsverwaltung abgeholt werden.

Nach dieser Frist werden die Fundsachen an das städtische Fundbüro, Merianstr. 16, Tel.: (0761) 201-4827/28 übergeben.



Was sonst noch INTERESSIERT

Freizeit erfahren mit der RegioKarte

Freizeitführer Stadt – Land – RegioKarte 2011 erschienen

Für alle RegioKarten-Besitzer ist der neue Freizeitführer „Stadt – Land – RegioKarte“ wieder kostenlos an den Fahrkarten-Verkaufstellen im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) oder im Internet unter www.stadtland-regiokarte.de erhältlich.

Unter dem Motto: Einsteigen – Erfahren – Erleben bietet der Freizeitführer eine Auswahl an attraktiven Ausflugszielen, Veranstaltungen und Tourentipps. Er enthält selbstverständlich Hinweise zur Erreichbarkeit mit Bus und Bahn.

Kontakt: Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF), Bismarckallee 4, 79098 Freiburg, Geschäftsstellenleitung Anna Dingler-Mangos, Tel.: 0761 20728-0, Fax: 0761 2028-10, E-Mail: info@rvf.de

Rauchmelder retten Leben – vor allem nachts

Freitag, 13. Mai: Deutscher Rauchmelder tag

Am Freitag, 13. Mai, findet bereits zum sechsten Mal der bundesweite Rauchmelder tag statt. Das Forum Brandrauchprävention in der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb) klärt an diesem Tag über den lebensrettenden Nutzen von Rauchmeldern auf. Vor allem nachts, wenn der Geruchssinn schläft, erweisen sich die kleinen Geräte als Lebensretter. Sie erkennen den Brandrauch frühzeitig, warnen die Bewohner und schenken so lebensrettende Minuten. Am diesjährigen Rauchmelder tag appellieren Feuerwehren und Schornsteinfeger außerdem an die Verbraucher, gekaufte Rauchmelder auch richtig zu installieren.

„In Deutschland sind durchschnittlich ein Drittel der Haushalte mit Rauchmeldern ausgestattet. In vielen Bundesländern wird die Ausstattungsquote aufgrund der neuen Gesetzgebung in den nächsten Jahren zwar weiter steigen“, erläutert Christian Rudolph, Vorsitzender des Forum Brandrauchpräven-

tion in der vfdb, „allerdings kann ein Rauchmelder nur dann Leben retten, wenn er richtig installiert ist.“

Rauchmelder im Schrank?

Zu den wichtigsten Kriterien einer fachgerechten Installation gehört, dass ein Rauchmelder unter der Zimmerdecke, möglichst in der Raummitte montiert wird, dabei immer in waagerechter Position. „Der verhängnisvollste Fehler ist Nachlässigkeit. Ein Rauchmelder im Schrank oder in der Schublade ist wertlos“, sind sich Fachleute einig, „auch auf den Schrank gehört das Gerät nicht. Installieren Sie Ihre Rauchmelder am besten gleich nach dem Kauf ohne wertvolle Zeit zu verlieren.“

Rauchmelder sollten mindestens in Schlaf- und Kinderzimmern sowie in Fluren installiert werden. Eine Installation optischer Rauchwarnmelder in Räumen, in denen normalerweise starker Dampf und Staub entsteht (Küche, Bad, Hobbykeller), ist hingegen zu vermeiden.

Alle Informationen zum Thema Brandschutz und Rauchmelder finden Sie bei Ihrer örtlichen Feuerwehr und unter

www.rauchmelder-lebensretter.de

IMPRESSUM:

KAPPEL aktuell erscheint wöchentlich am Mittwoch.

Redaktionsschluss:

Jeweils am Freitag der Vorwoche um 12.00 Uhr im Rathaus Kappel. Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

Anzeigenschluss:

Montag, 9.00 Uhr im Verlag

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsverwaltung Kappel, Ortsvorsteher Hermann Dittmers od. sein Beauftragter, Großtalstraße 45, 79117 Freiburg

Telefon 0761/61108-0

Telefax 0761/61108-99

e-mail: ov-kappel@stadt.freiburg.de

internet: www.freiburg.de

V.i.S.d.P. bei namentlich gekennzeichneten Artikeln

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Meßkircher Straße 45
78333 Stockach

Telefon 07771/9317-11

Telefax 07771/9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de

internet: www.primo-stockach.de



Kirchliche NACHRICHTEN



Katholische Pfarrgemeinde St. Peter u. Paul

Pfarramt Peterbergstraße 36 a

Telefon 65468 Fax 6008759

E-Mail: [Pfarramt@St-Peter-Paul-Kappel.de](mailto: Pfarramt@St-Peter-Paul-Kappel.de)

Pfarramt Littenweiler, Telefon 67377

Katholische Seelsorgebereitschaft rund um die Uhr: Kontakt: 01805 123569, pro Minute 14 Cent vom Festnetz, 42 Cent mobil.

Kindergarten Kappel, Telefon 63310

Sprechzeiten Pfarrer Kienzler:

Nach Vereinbarung

Förderverein St. Elisabeth, Telefon 65468

Sozialstation Bezirksverein Freiburg-Ost

Andreas Lenzen, Tel. 79092325

Sprechzeiten Pastoralreferent J. Hensing

Nach Vereinbarung, Telefon: 6965336

E-Mail: [Juergen.Hensing@St-Peter-Paul-Kappel.de](mailto: Juergen.Hensing@St-Peter-Paul-Kappel.de)

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Dienstag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Sorgen, Nöte, Probleme? Vielleicht können wir helfen

Füreinander – ein soziales Netzwerk in Kappel

Telefon: 0761 7677342

E-Mail: [fuereinander@St-Peter-Kappel.de](mailto: fuereinander@St-Peter-Kappel.de)

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 12. Mai –

Donnerstag der 3. Osterwoche

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier – Gedächtnis f.

August u. Maria Lickert u. Angeh.

Freitag, 13. Mai –

Freitag der 3. Osterwoche

18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 15. Mai –

4. Sonntag der Osterzeit

18.30 Uhr Eucharistiefeier – Gedächtnis f.

Vera Ruppert, Hilde Sittler u. Angeh.

Montag, 16. Mai –**Hl. Johannes Nepomuk**

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 17. Mai –**Dienstag der 4. Osterwoche**

10.00 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 18. Mai –**Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer**

18.30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 19. Mai –**Donnerstag der 4. Osterwoche**

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier – Gedächtnis f.

Albert Steiert, Hermine u. Otto Kohler

Freitag, 20. Mai –**Freitag der 4. Osterwoche**

18.30 Uhr Rosenkranz

Weitere Gottesdienste in der**SE Freiburg-Ost am Wochenende****Samstag, 14.05.**

18.30 Uhr St. Barbara

Sonntag, 15.05.

9.30 Uhr St. Barbara (auch Kinderwortgottesdienst)

9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

10.00 Uhr St. Hilarius (Erstkommunion)

Beichtgespräch in St. Barbara

Jeden ersten Samstag im Monat von 17.30-18.00 Uhr. Beichtgespräch nach Vereinbarung!

Senioren**Änderung der Abfahrtszeit**

am 24.05.2011 (Odilienberg)

Abfahrt Rathaus Kappel: 9.45 Uhr

Abfahrt St. Barbara: 10.00 Uhr

Fahrt und Führung 20,— EURO

Im Rahmen der Ordentlichen Jahresversammlung des Kirchengeschichtlichen Vereins für das Erzbistum Freiburg, die am 17. Mai 2011 um 16 Uhr im Priesterseminar Collegium Borromaeum, Schoferstr. 1, 79098 Freiburg stattfindet, hält Herr Dipl.-Ing. Kurt Kramer, langjährig im Beratungsausschuss des deutschen Glockenwesens, einen **Vortrag** mit dem Titel **„Die Glockenlandschaft des Erzbistums Freiburg“**.

Herr Prof. Dr. Karl-Heinz Braun, 1. Vorsitzender des Kirchengeschichtlichen Vereins, lädt ganz herzlich dazu alle Mitglieder und Freunde des Vereins ein.

„Komm, tanz mit mir in die Sonne“

Herzliche Einladung zum nächsten Abend in der Reihe ZUR NACHT im Freiburger Münster am Freitag, 20. Mai von 20 Uhr bis 22 Uhr. Dieser Abend ist dem Gedenken an die große Schweizer Dichterin Silja Walter (Sr. M. Hedwig OSB) gewidmet, die am 31.01. im Alter von 91 Jahren verstarb. So vielfältig ihre Texte, so bunt ist auch der Reigen der Mitwirkenden dieses Abends: M. Bieniek, M. Hartmann, I. Krug, B. Sartor, G. Schmoll, Pfarrer H. Vogel, Dr. M. Walter und S. Sayer (Gesang) werden durch ihren Vortrag dem Abend ein besonderes Gepräge geben. An den Münsterorgeln spielt B. Kolberg. Der Eintritt ist frei. Das Hauptportal bleibt den Abend über geöffnet, so dass ein Kommen und Gehen jederzeit möglich ist.

Kath. Frauengemeinschaft Freiburg

„... und darf heimlich lösen mein Haar....“ Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848) Ein ungewöhnliches Frauenleben in der Biedermeierzeit. Anhand von Text- und Musikbeispielen wird die Referentin Ulrike Festerling-Emmerich, OstRn., Freiburg, den Spuren des nicht immer leichten Lebens der Dichterin und Komponistin nachgehen. Vortrag mit Bildern im Gemeindeheim St. Barbara am Donnerstag, 12.05.11 von 19.00 bis 21.00 Uhr. Kosten: 5,00 Euro. Die kath. Frauengemeinschaft Freiburg lädt herzlich dazu ein. Info: A. Kuder, Tel.: 63740

Wechseljahre als Chance

„Vom Zauber der Lebensmitte“ heißt der Kurs, der am Freitag, 13. Mai von 18-21.30 Uhr und am Samstag, 14. Mai von 9-17.00 Uhr bei EHE + Familie, Jakob-Burckhardt-Str. 13, angeboten wird.

Frauen erhalten Informationen und Anregungen um selbstbestimmt durch diese Lebensphase zu gehen. Infos unter: Tel. 3868930



**Evangelische
Auferstehungsgemeinde**

Predigtbezirk Auferstehungsgemeinde

Pfarrerin: Anke Ruth-Klumbies

E-Mail: anke.ruth-klumbies@kbz.ekiba.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarramt:

Hirzbergstr. 1, 79102 Freiburg

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. u. Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Mo., Di., und Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Mi. 16.00 – 18.00 Uhr

Fr. 14.00 – 15.30 Uhr

Tel.: 5036158-0, Fax 5036158-19

E-Mail: auferstehungskirche.freiburg@kbz.ekiba.de

www.Kirchensnetz.de/auferstehungsgemeinde-freiburg

Ansprechpartner für Ebnet:

Edgar Göwert, Bruggastr. 18

Tel.: 67021

Ansprechpartner für Kappel:

Eva Gottschall, Am Intenbächle 6

Tel.: 65023

Donnerstag, 12.05.

15.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team

Donnerstag, 12.05.

18.00 Posaunenchor, Hartling

Freitag, 13.05.

09:30 Eltern-Kind-Gruppe II, Ell

Samstag, 14.05.

18.00 Gottesdienst zur Konfirmation m.

Abendmahl, Ruth-Klumbies

Jubiläe - Sonntag, 15.05.

10.00 Konfirmation, Ruth-Klumbies

Sonntag, 15.05.

18.00 Konfirmanden-Dankandacht, Ruth-Klumbies

Montag, 16.05.

9.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team

Montag, 16.05.

15.30 Musikalische Früherziehung, Reiser

Dienstag, 17.05.

09.00 frauenSTÄRKEN, Gezer-Halici

Dienstag, 17.05.

15.00 Ältere Generation, Klatt

Dienstag, 17.05.

20.00 Bonhoeffer-Gruppe, Geiger

Mittwoch, 18.05.

12.30 Mittagstisch, Schelenz

Mittwoch, 18.05.

20.00 Christsein im Alltag, Brandl

Mittwoch, 18.05.

20.30 Abendgebet mit Gesängen aus Taizé, Loton

Donnerstag, 19.05.

15.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team

Donnerstag, 19.05.

18.00 Posaunenchor, Hartling

Alle regelmäßigen Gruppen und Angebote finden Sie im Gemeindebrief Ost, PB Auferstehungskirche und den Aushängen

**SCHULNACHRICHTEN**

**VOLKSHOCHSCHULE
DREISAMTAL e.V.**

Anmeldung unter:

Telefon: 07661 5821, Fax: 07661 5895

E-Mail: anmeldung@vhs-dreisamtal.de

Jede Form der Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich! Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung! Der vollständige Text der AGBs liegt im Büro der VHS zur Ansicht aus und ist im Programmheft abgedruckt.

Sie finden unser gesamtes Programm auch im Internet auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Auf den Spuren der Kelten - Wanderung

um das Tarodunum (Klaus Birkenmeier)

Anmeldeschluss ist der 13.05.11, 12 Uhr.

R11121-KE, Treffpunkt: Kirchgarten-Burg, Tarodunumschule, Höfener Straße 107, Sa, 14.5., 15 - 18 Uhr, Erwachsene 3 Euro, Kinder 2 Euro, Familien 7 Euro, 3 Euro

Die Honigbiene - eine naturkundliche Exkursion für Kinder im Alter von 6-10 Jahren (Mirjam Löffler)

R11513-KE, Kirchgarten, Treffpunkt auf Anfrage, Sa, 14.5., 9 - 12 Uhr, 10 Euro

Vortrag: Mit Guolin Qigong die Selbstheilungskräfte stärken (Edith Zeisig)

Guolin Qigong ist bewusstes Gehen, Bewegen und Atmen in heilsamer Natur für Menschen mit einer Krebserkrankung. Gezielte Hand-, Arm- und Kopfbewegungen aktivieren während des Gehens die Meridiane und

regen die Kapillardurchblutung an. Qigong ist eine von fünf Säulen der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) - neben gesunder Ernährung, Akupunktur, Pflanzenheilkunde und Tuinaetherapie.

R11621-KV, Kirchzarten, Kurhaus, Raum Rappeneck, Di, 17.5., 19.30 - 21 Uhr, 5 Euro

Textverarbeitung mit Word – Grundlagen (Andreas Reinhardt)

R50212-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Di, 17.5., Do, 19.5., Di, 24.5. und Do, 26.5. jeweils von 9 - 12 Uhr, 4 Termine, 92 Euro

MS-Powerpoint (Annette Brüchig)

R50351-K, Kirchz., Computerschule, Kirchpl. 3, Mo, ab 16.5., 18.30 - 21.30 Uhr, 2 Term., 46 Euro

E-Mail – Grundlagen (Andreas Reinhardt)

R50343-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Do, 19.5., 18.30 - 21.30 Uhr, 23 Euro

Tastaturschreiben in wenigen Stunden und das mit Spaß! für Kinder ab 9 Jahren (Lydie Hak)

R50424-K, Kirchz., Computerschule, Kirchplatz 3, Di, ab 17.5., 17 - 19 Uhr, 4 Termine, 38 Euro

Tastaturschreiben in wenigen Stunden und das mit Spaß (Lydie Hak)

R50513-K, Kirchz., Computerschule, Kirchpl. 3, Di, ab 17.5., 19.15 - 21.15 Uhr, 4 Termine, 54 Euro

Windows Live Movie Maker 2011 - Die Magie der Filmerstellung (Annette Brüchig)

R50376-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Mo, 23.5. und Mi, 25.5., jeweils von 9 - 12 Uhr, 2 Termine, 46 Euro

Keine Angst vor Small Talk (Rose-Beate Weber)

R50811-K, Kirchzarten-Burg, Rathaus, VHS-Raum, Fr, 20.5., 19 - 22 Uhr und Sa, 21.5.11, 9 - 16 Uhr, 2 Termine, 59 Euro

Raja Yoga nach Patanjali - Denkkraft bewusst anwenden (Shashi Sharma-Kahl)

R30122-K1, Ebnet, Steinalde 75, bei Frau Sharma-Kahl, Montags, 18.30 - 20 Uhr, 7 Term., 55 Euro

Raja Yoga nach Patanjali - Denkkraft bewusst anwenden (Shashi Sharma-Kahl)

R30123-K1, Ebnet, Steinalde 75, bei Frau Sharma-Kahl, Montags, 20.15 - 21.45 Uhr, 7 Term., 55 Euro

Tao-Yoga – Basiskurs (Martina Werner-Wolff)

R30135-K, K.-Burg, Kindergarten, Gymnastikr., Do, ab 19.5., 18 - 19.30 Uhr, 7 Termine, 61 Euro

Tao - Yoga – Fortsetzungskurs (Martina Werner-Wolff)

30137-K, Kirchz., Jakob-Saur-Str.9, Alegria da Vida, Di, ab 17.5., 19.30 - 21 Uhr, 8 Term., 69 Euro

Feines Backwerk aus Vollkorn (Frauke Czelinski)

R30726-K, Kirchz., Schulzentrum, Küche 130, Do, ab 19.5., 18.30 - 21.30 Uhr, 2 Termine, 29 Euro



VEREINSNACHRICHTEN

Sportverein Kappel e.V.

▲ Abteilung Handball

Wir sind wieder oben - Die Tigermeister

Mit einem deutlichen 43:20 Sieg in Mühlheim hat sich die 1. Herren-Mannschaft aus der A Klasse in Richtung Bezirksklasse verabschiedet. Die Bilanz liest sich gut mit 284 Toren Plus, über 50 Treffern in einem Spiel, die beste Abwehr, der beste Angriff und in 16 Monaten nur eine Niederlage hat sich die Mannschaft die Meisterschaft verdient erungen. Die 2. Mannschaft hat die Vize-meisterschaft erreicht und steht als Nachrücker in die A-Klasse bereit. Den Trainern der Ersten, Matthias Gwarys, Franz Rees und den Trainern der Zweiten, Matthias Haller, Andy Schäfer einen herzlichen Glückwunsch.

Es wird mit Sicherheit in der Bezirksklasse keine leichte Aufgabe das gesteckte Ziel, die ersten zwei Plätze, zu erreichen um an der Relegation zur Landesliga teilzunehmen, zumal mit den Absteigern TV Todtnau und TV Altdorf die Bezirksklasse deutlich an Stärke und Attraktivität gewonnen hat.

An einer schlagkräftigen Mannschaft wird zur Zeit gearbeitet. Es gibt auch schon Kontakte mit Spielern die nochmals eine Verstärkung für die Bezirksklasse sind, um das angestrebte Ziel zu erreichen.

Das nächste große Ziel ist die Bezirkspokal-Endrunde am 29.05.2011 in der Gerhardt-Graf-Halle um 13.00 Uhr gegen die Eintracht Freiburg um den Einzug ins Pokal-Finale am gleichen Tag. Mögliche Geg-

ner sind die Landsligisten SV Waldkirch oder Mühlheim / Neuenburg

Peter Schweizer, Abteilungsleiter

Die **Damen-Mannschaft** hatte eine sehr gute Rückrunde mit ihrer Trainerin Susanne Käfer. Auch ihr gilt ein großes Danke für ihre Arbeit.

Die Damen-Mannschaft hat sich für die Bezirksklasse nächstes Jahr qualifiziert und damit stehen die Damen wie die Herren in der Bezirkspokal-Endrunde am 28.05.2011 in Mühlheim unter den besten Vier und spielen gegen Kenzingen um den Einzug in Finale. Für die Unterstützung unserer Sponsoren, die an diesem Erfolg maßgeblichen Anteil haben, ein großes Dankeschön. Besonders zu erwähnen für ihre Unterstützung sind der Freiburger Wochenbericht, Sport Eckmann, Tankschutz Hans-Peter Seemann, Schlüsseldienst Josef Steiert und das Gasthaus Schützen, Maik Minuth, so wie das Gasthaus Kreuz, Michael Hug.

▲ Fußball

SV Kappel I - SC Gutach-Bleibach I 5:3
Torschützen: Jona Lehr (2), Nicolas Ganter (2), Tobias Brian

SV Kappel II - SC Gutach-Bleibach II 3:1
Torschützen: Jonas Hilkens, Michel Zürcher, Cedric Schulze

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 15.05.2011
15.00 Uhr SG Prechtal I - SV Kappel I
13.00 Uhr SG Prechtal II - SV Kappel II

Die Ergebnisse vom Wochenende:

A-Jugend	
VFR Merzhausen – SV Kappel	4:1
B-Jugend	
SG Kappel – PTSV Jahn Frbg.	1:6
C- Jugend	
FC St. Georgen Frbg. II - SG Kappel II	1:6
D- Jugend	
SV Kappel I – Alem. Zähringen	1:4
SV Kappel II – SV Nimbürg II	7:3
E- Jugend	
RW Stegen II - SV Kappel II	2:4
B – Mädchen	
SG Vörstetten - SG Kappel	0:5

Die nächsten Heimspiele:

Freitag 13.05.2011
19.30 Uhr SV Kappel A – PTSV Jahn Frbg.
Samstag 14.05.2011
10:00 Uhr SV Kappel E II – SC Tiengen Frbg. II.
11:15 Uhr SV Kappel D1 – FC Wolfenweiler/Schallstadt D1
Mittwoch 18.05.2011
18:00 Uhr SV Kappel D2- FC Emmendingen D2
19:30 Uhr SV Kappel A – SG Elzach/Yach A

Christoph Brender, Jugendleiter



Freiwillige Feuerwehr Freiburg Abt. Kappel

Die nächste Feuerwehrprobe findet am **Donnerstag, den 12.05.2011** statt. Wir treffen uns um **19:30 Uhr** am Gerätehaus.

Christoph Weber (Schriftführer)



WAS? WANN? WO?



Engagement für Kinder und Jugendliche in Freiburg

Der Kinderschutzbund Freiburg sucht neue ehrenamtliche Mitarbeiter

Der Kinderschutzbund Freiburg kann mittlerweile auf eine lange Geschichte zurück blicken. Seit nunmehr 37 Jahren existiert der Verein, in dem sich zur Zeit sieben Haupt- und rund 70 Ehrenamtliche Kinderschützerinnen und Kinderschützer engagieren. Die Arbeit des Kinderschutzbundes Freiburg ist vielfältig: Neben der Nummer gegen Kummer und dem Elterntelefon sind der Begleitete Umgang und die Schulsozialarbeit an den Vigeliusschulen die größten Bereiche. Doch auch die kleineren Projekte wie die Sprachförderung, die Frühstückstafel und die Unterrichtsbegleiter sind wichtige Tätigkeitsbereiche, die gezielt bedürftige Freiburger Kinder und Jugendliche ansprechen.

Die Arbeit des Kinderschutzbundes Freiburg wäre ohne die vielen engagierten Ehrenamtlichen nicht möglich. Das Projekt der Unterrichtsbegleiter entstand nach einem Hilferuf der Lehrer an der Vigelius-Grundschule in Freiburg-Haslach, die sich dafür aussprechen, weitere Kräfte gezielt zur Unterstützung einzusetzen. Um benachteiligte Kinder beim Erfassen und Umsetzen des Gelernten zu unterstützen und das Klassenziel zu erreichen, schickt der Deutsche Kinderschutzbund Freiburg ehrenamtlich arbeitende Unterrichtsbegleiter in die Klassen. Zusammen mit den Schülern erarbeiten die „Lernpaten“ den Lehrstoff, und helfen gezielt die vom Lehrer gestellten Aufgaben zu erledigen. „Viele der Schülerinnen und Schüler sind nicht in der Lage, sich über einen längeren Zeitraum zu konzentrieren oder einfache Arbeiten wie Ausschneiden oder das Nachzeichnen von Linien auszuführen“, so Gabi Ehret, die als Unterrichtsbegleiterin seit nunmehr drei Jahren ihr Engagement zeigt. „Ein wichtiges Ziel ist es, das Selbstbewusstsein der Kinder zu fördern.

Sicher fühlte ich mich im Bereich „Kunst“, weshalb ich mich auf diesem Sektor einbringen wollte. Mittlerweile sind die Erfolge offensichtlich. Ich bin stolz auf die guten, überraschenden Ergebnisse, zu denen die Kinder durch Einzelbetreuung und die Unterstützung in den Klassen kommen. Am Ende des nächsten Schuljahres machen wir eine richtige Kunstausstellung. Wir sind schon dabei, die Passepartouts zu fertigen.“

Der Kinderschutzbund Freiburg sucht weitere Menschen, die sich ehrenamtlich betätigen und gemeinsam mit Anderen für das Projekt „Unterrichtsbegleiter“ einsetzen möchten. Unter www.kinderschutzbund-freiburg.de können sich alle Interessierten einen Ein- und Überblick über den Kinderschutzbund Freiburg verschaffen. Interessierte melden sich bitte unter info@kinderschutzbund-freiburg.de.

Pfingst-Kinderferienfreizeit in Hasel

vom 15. bis 22. Juni 2011

Der Verein Förderkreis Ferienzentren e. V. (FöFe) mit Sitz in Schopfheim veranstaltet in seinem 30igsten Jahr wieder eine Kinderferienfreizeit vom 15. bis 22. Juni 2011 im Be-

gnungsbahnhof Hasel für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren.

Pfingsten in einer tollen Kinderfreizeit erleben -im umgebauten alten Bahnhof Hasel zwischen Schopfheim und Wehr. In der kleinen Gruppe von 26 Kindern wird gemeinsam mit den Betreuern in dem gemütlichen Haus eine fast familiäre Stimmung aufkommen. Umgeben ist das Haus von einer große Wiese und einem kleinen Bach viel Platz also zum Spielen und erkunden. Tagsüber wird gebastelt, gespielt, gesungen, herumgetollt, gekocht, sich ausgeruht und die Gegend unsicher gemacht. Bei gutem Wetter geht es ins Schwimmbad oder auf einen großen Ausflug. Bevor die Kinder abends müde in die Stockbetten fallen, gibt es noch ein spannendes Abendprogramm oder ein Lagerfeuer. Zu guter Letzt wird der Tag mit einer Gute-Nacht-Geschichte abgerundet.

Die Anmeldung ist über die Homepage des Vereins möglich (www.foefe.de) oder telefonisch unter 07622 668122 (Kontaktpersonen: Anna Häßlin & Nane Roth).

Termine des Schwarzwaldvereins

Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl
www.freiburg-hohbuehl.de

Samstag, 14. Mai

„Vom Wiedener Eck ins Wiesental“

Wiedener Eck - Hohtannhütte - Belchenbahn - Rabenfelsen - Mittelbühl - Schönau
Treffpunkt: 9 Uhr/Hbf, Zug Bad Krozingen, umsteigen auf SWEG, Führer steigt in Bad Krozingen zu, Aufstieg: 140m, Abstieg 600m, Gehzeit 4,5 Std/12,5km, mittel, Einkehr: am Ende, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Gerda Just, Tel: 07633 16971

Sonntag, 15. Mai

„Mit dem St.Galler Bär“

Merzhausen - Schönstattkapelle - Jesuitenschloß - Gaisberg - Berghäuser Kapelle - Schönberger Hof - Merzhausen
Treffpunkt: 10 Uhr, Merzhausen - Haltest. Dorfstr. Bus12, Aufstieg:150m, Gehzeit: 4 Std/12km, mittel, Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja, Führung: Hildegard Vögele, Tel: 0761 273445

15. Mai bis 22. Mai

„Wanderungen/Besichtigungen Paris“

Wanderwoche in Chevilly-Larue, Wir wandern in und um Paris. Information/Anmeldung bei Manfred Metzger, Tel. 07665 2430, e-mail info@manfred-metzger.de

Mittwoch, 18. Mai

„Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg“

Zu Bienenfressern und Orchideen
Anmeldung: Frau Camphausen, Tel. 0761 38053-23

Shakespeare am Kolleg

Die Theater-AG der Klassen 9-13 des Gymnasiums Kolleg St. Sebastian Stegen präsentiert die Komödie „*Wie es euch gefällt*“ von William Shakespeare.

„*Wie es euch gefällt*“ wurde mit Sicherheit im Globe Theatre London uraufgeführt und ist nach wie vor eines der populärsten Stücke Shakespeares. Die Rede von Jacques, die

mit „Die ganze Welt ist eine Bühne...“ beginnt, bezieht sich auf das Motto des Globe, das die Welt zu einem Schauspieler erklärt. Regie führen Mark Arenz und Johannes Bechler, die beide an der Uni Freiburg studieren. Herzlich eingeladen sind alle Freunde der Schauspielkunst und die, die es noch werden wollen.

Die Vorstellungen finden am Freitag, den 13.05. und Samstag, den 14.05.2011 jeweils um 19.30 Uhr in Halle 2 des Kollegs statt. Einlass ist ca. 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten.

5. Freiburger Fußball-Hallenturnier

für Menschen mit Behinderung

Am **Samstag, 14. Mai 2011** veranstaltet der Caritasverband Freiburg-Stadt in der Jahn-Sporthalle in Freiburg-Zähringen zum fünften Mal sein Fussball-Hallenturnier für Menschen mit Behinderung. Das Turnier hat sich im Bereich Sportler mit Behinderungen zu einem bekannten und beliebten Event entwickelt und erfreut sich Jahr für Jahr über größere Teilnehmerzahlen. Ab 09.00 Uhr bis ca. 18.30 Uhr treten in diesem Jahr wieder 23 Mannschaften aus Werkstätten für Menschen mit Behinderung gegeneinander an. Die teilnehmenden Mannschaften kommen aus der Region Freiburg, Breisgau-Hochschwarzwald, Ortenau und Oberrhein. Die Sieger-ehreung wird von Mitgliedern von Rotaract durchgeführt, die die Pokale für die drei erstplatzierten Mannschaften jeder Kategorie gestiftet haben. Neben dem sportlichen Ereignis bietet der Veranstalter den Zuschauern Kaffee und Kuchen, kleinere Speisen und Getränke an.

Die Sportler würden sich über zahlreiche und lautstarke Unterstützung durch möglichst viele Fans freuen.

Weitere Infos: Dirk Weber, Tel. (07642) 902522

TRÄUME: BOTSCHAFTEN DER SEELE

Traumseminar - Traumzeit

Unsere Träume sind Botschaften aus einer uns gewöhnlich verschlossenen Innenwelt. Es ist die Sprache der Seele, der Mythen und ihrer reichen Symbol- und Bilderwelt. Das Seminar lädt ein, die verschlüsselten Botschaften unserer Träume und Mythen zu erkunden und die Schöpferkraft und Lebensweisheit als Orientierung und Hilfe zur Lebensgestaltung und Sinnfindung zu nutzen.

Wann: 3. – 5. Juni 2011

Wo: Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Wer: Iris Beck, Gestaltpädagogin

Info und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, 79283 Bollschweil, Tel. 07602 9101-0, Fax 08702 9101-90 www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Ende des redaktionellen Teils